

## Ehrenplakette in Silber der Landesärztekammer Hessen für Detlev Kann

Eine Überraschung erwartete den Arzt Detlev Kann: Während der Sitzung des Ausschusses „Notfallversorgung und Katastrophenmedizin“ am 8. Juni 2016 in der LÄKH in Frankfurt wurde er mit der Ehrenplakette in Silber der Landesärztekammer Hessen für seine herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Die Laudatio hielt Dr. Edgar Pinkowski, Mitglied des Präsidiums, der Kann jahrelang selbst bei Notfall- und LNA-Kursen erlebt hat. Dr. Paul Otto Nowak, Vorsitzender des Ausschusses, bezeichnete Kann als engagierten und hochverdienten Arzt, der sich einen Namen im Bereich der Notfallmedizin zu Recht erworben hat.

Nach abgeschlossenem Studium der Humanmedizin an der Justus-Liebig-Universität in Gießen erhielt Herr Kann 1975 seine Approbation als Arzt. Im Rahmen von Weiterbildungen qualifizierte er sich 1981 zum Facharzt für Arbeitsmedizin und 1995 zum Facharzt für Allgemeinmedizin. Seine Fachkunde Rettungsdienst erhielt er 1984, die Fachkunde zum Leitenden Notarzt 1989, die Qualifikation Ärztlicher Leiter Rettungsdienst 2003 und die Zusatzbezeichnung Notfallmedizin wurde ihm 2005 anerkannt.

In der Zeit von 1974 bis 1975 war er als Medizinalassistent beim Roten-Kreuz-Krankenhaus in Kassel und von 1975 bis 1981 als Assistent in der Anästhesie und in der Medizinischen Klinik des Roten-Kreuz-Krankenhauses Kassel tätig. Von 1977 bis 1987 mit Unterbrechung arbeitete er als Betriebsarzt im VW-Werk Kassel. Von 1988 bis 2002 war er als Allgemein- und Arbeitsmediziner in Kassel niedergelassen. Von 2003 bis zu seinem Ruhestand 2015 war er als Ärztlicher Leiter Rettungsdienst für die Stadt und den Landkreis Kassel bei der Feuerwehr Kassel angestellt.

Mit dem Rettungsdienst ist Herr Kann seit 1975 verbunden und ununterbrochen regelmäßig als Notarzt in Kassel im Einsatz. Seit 1994 ist er als verantwortlicher Schularzt der Hildegard-Vötterle-Rettungsdienstschule des DRK Kreisverbandes Kassel-Wolfhagen tätig und hat seit der Gründung der Schule über 1300 Rettungssanitäter, über 800 Rettungsassistenten und über 150 Lehrrettungsassistenten mit ausgebildet. Seit 2001 ist er im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft in Hessen tätiger Notärzte und seit 2008 als 1. Vorsitzender im Amt. Er gehört zu den Herausgebern der Zeitschrift „Der Notarzt“.

1989 war Kann Mitbegründer der LNA-Kurse der LÄK Hessen in Kassel und hat sie von 1993 bis 2015 als Ärztlicher Kursleiter begleitet. Seit 2004 ist er Mitglied im Ausschuss „Notfallversorgung und Katastrophenmedizin“,

damals noch Ausschuss „Rettungsdienst“, der Landesärztekammer  
Hessen, dem er auch noch weiterhin angehört.

Dr. med. Dipl.-Chem. Paul Otto Nowak  
Vorsitzender des Ausschusses  
Notfallversorgung und Katastrophenmedizin

